

Erdkunde

Arbeitsplan

Maximilian-Kolbe-Schule Scheuerfeld

Inhaltsverzeichnis

Lernstufe	Thema	Seite
5	5.1 Die Stadt im geographischen Nahraum	5
	5.2 Ländliches Gebiet im geographischen Nahraum	5
	5.3 Wasserversorgung und –entsorgung	6
	5.4 Umweltschutz	6
6	6.1 Industrie-/ Ballungsgebiete	8
	6.2 Verkehrswege/ Transportwege	8
	6.3 Landschaftsgebiete in Rheinland-Pfalz	8
7	7.1 Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen	11
	7.2 Geographische Gegebenheiten in Deutschland	12
	7.3 Lebensbedingungen/Lebensmöglichkeiten im Hochgebirge	13
8	8.1 Erweiterung des geographischen Raumes, ausgehend von Deutschland	15
	8.2 Das Bild der Erde	15
9	9.1 Rohstoff liefernde Länder	17
	9.2 Industriestaaten	17
	9.3 Entwicklungsländer	17
10	10.1 Orientierung auf der Weltkarte	19
	10.2 Deutschland und die Wirtschaftsblöcke	19
	10.3 Deutschland und die Welt	19

Allgemeine methodische Hinweise

Die folgende Übersicht gibt Hinweise für fachspezifische Arbeitsweisen. Innerhalb der Klassenstufen kann entschieden werden, wann welche Arbeitsweise angewendet wird, da nicht jede Arbeitsweise für jede Klassenstufe geeignet ist.

1. Arbeit mit dem Atlas und mit Karten, z. B.:

- Karten verschiedenen Maßstabs verwenden
- Größenverhältnisse und topographische Lage mit Hilfe von Karten feststellen
- die Bedeutung wichtiger Symbole kennen und eine Legende anwenden
- gebräuchliche Karten als Hilfsmittel benutzen (z. B. topographische, thematische Karten, Straßenkarten, Autoatlas)

2. Arbeit mit Texten, z. B.:

- Methoden der Texterschließung auf geographische Texte anwenden
- Texten (aus Zeitungen, Zeitschriften, Sachbüchern, Jugendbüchern u. a.)
- Informationen zu geographischen Themenstellungen entnehmen
- Register und Begriffserläuterungen verwenden

3. Erstellung von geographischem Material, z. B.:

- geographische Skizzen, Bilder, Profile und Graphiken anfertigen
- Inhalte von einer Darstellungsform in eine andere umsetzen (z. B. Text in Tabelle übertragen, Informationen ordnen u. a.)

4. Arbeit im Gelände, z. B.:

- bei Unterrichtsgängen, Wandertagen u. a. sich mit Hilfe der Karte orientieren
- ausgewählte Beobachtungsobjekte nach geographischen Gesichtspunkten im Gelände beschreiben

5. Beschaffung von Informationen, z. B.:

- Informationen selbständig einholen (z. B. Lexikon, Register, Zeitung, Computer, Befragung, Erkundung)

6. Arbeit mit dem Computer, z. B.:

- Texte erstellen (Referate)
- graphische Darstellung von Zahlen
- Datenbanken nutzen (geographisches Lexikon, Klimatabellen etc.)

7. Kartenkunde

- Orientierung auf der Landkarte
- Deutschland: Städte, Flüsse, Gebirge
- Europa: Länder, Hauptstädte, Flüsse

Die Berücksichtigung der jeweiligen Lerngruppe erfordert gegebenenfalls eine zeitliche und inhaltlich Gewichtung der Themenschwerpunkt.

Lernstufe 5

In dieser Lernstufe lernen die Schüler die für ihre Lebenswirklichkeit wichtigen Nahräume kennen und werden dabei zum Verständnis einfacher Zusammenhänge geführt.

Sie sollen sich in ihrer engeren Umgebung orientieren und Modelle, Skizzen und einfache Karten vergleichen und verstehen können. Sie lernen die typischen Merkmale einer Stadt mit den wichtigen städtischen Einrichtungen und deren Bedeutung kennen.

Bei der Betrachtung des ländlichen Raumes ist besonders die wechselseitige Abhängigkeit von Mensch und geographischen Gegebenheiten verständlich aufzuzeigen sowie die Verantwortung des Menschen für den Schutz und die Erhaltung der Umwelt.

Auch für den Stadtbereich ist die Verantwortung des Menschen für seine Umwelt bewusst zu machen, z.B. durch Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, durch Schaffung verkehrsfreier und –beruhigter Zonen, von Erholungsmöglichkeiten und Grünflächen. Die Themen Müll und Abwasserbeseitigung sind unter besonderer Hervorhebung dieser Aspekte zu behandeln. Die Schüler sollen erkennen, dass Umweltschutz zum Ziel hat, den Lebensraum für den Menschen, die Tier- und Pflanzenwelt auf Dauer zu erhalten, und dass jeder hier zu verantwortlichem Handeln aufgerufen ist.

Im Vordergrund des Unterrichts steht die Begegnung mit den realen Gegebenheiten. Modelle und Sandkasten sowie audio-visuelle Medien sind mögliche Hilfsmittel, insbesondere auch bei der Einführung ins Kartenverständnis.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigefügt werden.

Lernstufe 5

	Inhalt	Kompetenzen	Methodische Hinweise
5.1	Die Stadt im geographischen Nahraum	<p>Überblick über besondere Merkmale der Stadt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebäude - Anlagen - Sehenswürdigkeiten <p>Fähigkeit zur Orientierung an einer Planskizze</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrswege - Stadtteile - Zentren 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsgänge - Bildmaterial über Betzdorf (historische Gebäude, öffentliche Gebäude, Kirchen, Geschäftsgebäude, Verkehrsanlagen, Sport- und Erholungszentren, Industrieanlagen) - Kartenarbeit (Himmelsrichtungen) - eigene Modelle (z.B. Sandkasten)
5.2	Ländliches Gebiet im geographischen Nahraum	<p>Einblick in landwirtschaftliche/ forstwirtschaftliche Nutzflächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Felder - Wiesen/ Weiden - Wald - Weinberg <p>Einblick in die Voraussetzungen zur landwirtschaftlichen Nutzung des Bodens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Oberfläche des Bodens - Qualität des Bodens 	<ul style="list-style-type: none"> - fächerübergreifend mit Biologie - Unterrichtsgänge - Ackerbau: typische Feldfrüchte, Getreide, Gemüse, Hackfrüchte - Viehhaltung: Rinder, Schweine, Geflügel - Holzwirtschaft - Weinanbau - Beobachtung der Oberflächenbeschaffenheit: hügeliges/ gebirgiges Land, tiefe, breite/ enge Täler, steile/ flache Hänge - Untersuchung zur Bodenqualität:

	Inhalt	Kompetenzen	Methodische Hinweise
		<ul style="list-style-type: none"> - Klima 	<ul style="list-style-type: none"> fruchtbar/ mager/ reich/ arm an Nährstoffen - Beobachtung des Klimas (Messung von Niederschlag und Temperatur)
5.3	Wasserversorgung und –entsorgung	Einblick in die Trinkwasserversorgung: <ul style="list-style-type: none"> - Grundwasservorkommen - Quellen - Wasserleitung Einblick in die Abwasserbeseitigung: <ul style="list-style-type: none"> - Verbrauch des Trinkwassers - Klärung des Wassers 	<ul style="list-style-type: none"> - fächerübergreifend mit Physik/ Chemie - Verbrauch des Wassers im Haushalt, in Betrieben und Fabriken - Aufbau einer Kläranlage (Projekt) - Unterrichtsgang zur Kläranlage
5.4	Umweltschutz	Überblick über die Notwendigkeit der Umwelterhaltung: <ul style="list-style-type: none"> - Entstehung und Beseitigung von Müll - Reinhaltung von Wasser, Luft und Boden 	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln der Mülltrennung im Kreis Altenkirchen

Lernstufe 6

Ziel des Erdkundeunterrichts dieser Lernstufe ist es, die Kenntnisse des geographischen Nahraums systematisch zu erweitern und so die größere Umgebung geographisch zu erschließen. Dabei werden wohn- oder schulortnahe Industrie- und Ballungsgebiete unterrichtlich aufgearbeitet und deren Bedeutung für den Menschen herausgestellt.

Verkehrswege/Transportwege und Landschaftsgebiete in Rheinland-Pfalz ermöglichen dem Schüler einen Überblick über vielfältige erdkundliche Grunddaten. Der regelmäßigen und intensiven Kartenarbeit kommt besondere Bedeutung zu. Am Ende der Lernstufe 6 soll Rheinland-Pfalz als geographisch strukturierter Raum von den Schülern erarbeitet sein.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigelegt werden.

Lernstufe 6

	Inhalt	Kompetenzen	Methodische Hinweise
6.1	Industrie-/ Ballungsgebiete	Einblick in Entstehung und Merkmale von Industrie- und Ballungsgebieten <ul style="list-style-type: none"> - Infrastruktur (Straßennetz, Schulbusrouten, Zugverbindungen) - dichte Bebauung, Arbeitsstätten, Fabriken - Wohngebiete, Einrichtungen zur Versorgung der Menschen 	<ul style="list-style-type: none"> - Luftaufnahmen, Stadtpläne von Betzdorf - Folien von Scheuerfeld und Umgebung (Kartenmaterial) - Unterrichtsgänge (Wohngebiete, Firmen in Scheuerfeld – entlang der Bahn)
6.2	Verkehrswege/ Transportwege	Einblick in die Bedeutung der Verkehrs-/ Transportwege: <ul style="list-style-type: none"> - Schiene - Straße - Wasser Fähigkeit zur Orientierung auf der Straßenkarte Die Lage des Kreises Altenkirchen gegenüber Nachbarkreisen erkennen und als Grobskizze darstellen	<ul style="list-style-type: none"> - Atlasarbeit - Unterrichtsgang zum Bahnhof (Fahrpläne RE 9, Hellertalbahn, 3-Länderbahn) - Straßenkarten - Film: „Der Kreis Altenkirchen“
6.3	Landschaftsgebiete in Rheinland-Pfalz	Landschaftsgebiete in Rheinland-Pfalz benennen und Fähigkeit zur Orientierung im Atlas: <ul style="list-style-type: none"> - Mittelgebirge (Hunsrück, Eifel, Westerwald, Taunus, Pfälzer Wald) - Flusstäler (Rheintal, Mosel, Sieg, Lahn, Nahe, Ahr) - Größere Städte Überblick über	<ul style="list-style-type: none"> - Atlasarbeit - Foliensatz „Rheinland-Pfalz“ - dreidimensionale Karte (im Flur der MKS) - Prospekte von Verkehrsämtern - topografische Farben einordnen (Abstufung der Farbe braun)

	Inhalt	Kompetenzen	Methodische Hinweise
		<ul style="list-style-type: none"> - Tonabbau im Westerwald - Weinabbau an Rhein und Mosel - Bergbau im Siegerland - evtl. Haubergwesen im Kreis Altenkirchen Kenntnis über das Wappen von Rheinland-Pfalz	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeit mit Ton - Unterrichtsbesuch in Herdorf-Sassenroth oder Grube Bindweide

Lernstufe 7

Der Erdkundeunterricht dieser Lernstufe erweitert den geographischen Raum und setzt drei

Schwerpunkte für die Unterrichtsarbeit.

An einem ausgewählten Industriegebiet erhält der Schüler erste Einblicke in den Themenbereich „Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen“. Dabei geht es nicht allein um technisch-physikalische Verfahrensweisen sondern auch wesentlich um die Bedeutsamkeit des Themas für den Menschen und die Veränderung des Naturraumes mit den sich daraus ergebenden Folgen. Die beiden Themen „Lebensbedingungen/ Lebensmöglichkeiten am Meer“ und „Lebensbedingungen/-Lebensmöglichkeiten im Hochgebirge“ erschließen und strukturieren den nördlichen und südlichen Bereich der Bundesrepublik Deutschland und vermitteln geographische Gegebenheiten und Begriffe.

Die Bedeutung des geographischen Raumes für die dort lebenden Menschen ergibt sich aus der Themenformulierung.

Der kartenmäßigen Orientierung und der damit verbundenen verkehrsmäßigen Verknüpfung mit dem geographischen Nahraum der Schüler kommt besondere Bedeutung zu.

Am Ende dieser Lernstufe sollen die drei Inhaltsbereiche als vorläufige, strukturierende Elemente im Hinblick einer geographischen Erschließung der Bundesrepublik Deutschland stehen.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigefügt werden.

Lernstufe 7

	Inhalt	Kompetenz	Methode
7.1	Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen	<p>Einblick in den Abbau von Kohle: Untertagebau - Förderung von Steinkohle Tagebau – Abbau von Braunkohle Einblick gewinnen in die Art der Förderanlagen – Querschnittzeichnung einer Zeche</p> <p>Erzlagerstätten in Deutschland (ehemals Siegerland)</p> <p>Einblick in die Eisenerzverarbeitung: Ausschmelzen/Verhüttung des Erzes zu Roheisen Gewinnung von Stahl Standorte der Stahlindustrie gestern und heute (Siegerland, Ruhrgebiet, Saarland) Transportwege der Rohstoffe und der Fertigprodukte (Bedeutung der Wasserstraßen, Autobahnanbindung) Bedeutung der Binnenhäfen</p>	<p>Filme, Videos Unterrichtswerk Räume 1</p> <p>Räume 1 Filme Besuch des Besucherbergwerkes Bindweide Schaubergwerk Sassenroth</p> <p>Stahl- und Eisenprodukte</p> <p>Filme über Binnenhafen Duisburg Straßenkarten - Atlanten</p>

	Inhalt	Kompetenz	Methode
7.2	Geographische Gegebenheiten in Deutschland	Geographische Erschließung der Bundesrepublik Erkennen der vier Landschaftsgebiete Tiefland – Mittelgebirge – Alpenvorland – Alpen	Räume 1 Filme und Videos Kartenarbeit Bilder und Prospekte von Reiseveranstalter Zuordnung der Farben Grün – Hellbraun – Braun – Dunkelbraun
7.2.1	Lebensbedingungen/ Lebensmöglichkeiten am Meer	Kenntnisse der Grundformen der Küste: Steilküste Flachküste Felsenküste Einblick in Maßnahmen zur Sicherung der Küste Deichbau, Wellenbrecher Fähigkeiten zur Orientierung im Atlas Tiefland Meerestiefen Die Bedeutung des Hafens Hafen als Arbeitsplatz Umschlagplatz Lagerplatz	Räume 1 Bildmaterial aus Prospekten Filme und Videos über Flutkatastrophen Deiche und Deichbau Halligen Ebbe und Flut Kartenarbeit Arbeit im Atlas – Legenden lesen können Filme über den Hamburger Hafen Bremerhaven

	Inhalt	Kompetenz	Methode
		Einblick über die Möglichkeiten eines Urlaubs am Meer	Planung einer Klassenfahrt Prospektmaterial von Reiseveranstalter Prospektmaterial verschiedener Touristenzentralen z.B. über die Inseln der Nord- und Ostsee
7.3	Lebensbedingungen/Lebensmöglichkeiten im Hochgebirge	<p>Kenntnisse besonderer Merkmale des Hochgebirges Vegetationsgrenzen Höhenstufen Gletscherbildung Gletscherabbau (Erderwärmung) Gefahren im Hochgebirge – Lawinen – Steinschlag – Wettereinbruch Arbeit auf den Almen Vieh- und Milchwirtschaft Kenntnisse über die Nutzung der Wasserkraft im Hochgebirge</p> <p>Erfahren, dass im Hochgebirge die Verkehrswege überwiegend den Flussläufen folgen</p> <p>Einblick in die Möglichkeiten eines Urlaubs am Hochgebirge</p>	<p>Räume 1</p> <p>Filme und Videos</p> <p>Deutsche Milch- und Käseprodukte</p> <p>Informationen über Wasserkraftwerke</p> <p>Straßenkarten Atlas</p> <p>Prospekte einzelner Reiseveranstalter</p>

Lernstufe 8

Nach Erschließen einzelner Landschaftsformen der Bundesrepublik Deutschland liegt der Schwerpunkt des Erdkundeunterrichts dieser Lernstufe in der Erweiterung des geographischen Raumes – ausgehend von der Bundesrepublik Deutschland – auf das übrige Europa sowie in der Übersicht über Großräume der Erde.

Im Vordergrund steht hierbei die Strukturierung des geographischen Raumes durch typische Landschaftsgebiete sowie durch die bekanntesten Flüsse Europas. Die Auswahl wichtiger europäischer Länder orientiert sich an der sozialen und wirtschaftlichen Verflechtung mit der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus erfolgt die Sicht der Erde als Ganzes unter Berücksichtigung der Erdteile, der Weltmeere und der Erde als Himmelskörper.

Durchlaufendes Lernziel ist die Fertigkeit zur Orientierung auf der Deutschland-, Europa- und Weltkarte. Topographische Kenntnisse werden an den geographischen Sachverhalten ermittelt.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigefügt werden.

Lernstufe 8

	Inhalt	Kompetenz	Methode
8.1	<p>Erweiterung des geographischen Raumes, ausgehend von Deutschland</p> <p>Landschaftsgebiete von Deutschland und Europa (Erweiterung Klasse 7)</p>	<p>Fähigkeiten zur Orientierung auf der Deutschlandkarte und der Europakarte</p> <p>Tiefland von Polen bis Belgien</p> <p>Mittelgebirge von Böhmen bis Zentralmassiv</p> <p>Hochgebirge vom Adriatischen bis zum Tyrrhenischen Meer</p> <p>Überblick über Flüsse und Ströme in Deutschland und Europa</p> <p>Rhein – Elbe – Oder – Weichsel – Rhone – Donau – Po – Wolga</p> <p>Kenntnisse wichtiger europäischer Länder</p> <p>Heimatländer ausländischer Schüler/Klassenkameraden</p> <p>Bekannte europäische Urlaubsländer</p> <p>Ausländische Autokennzeichen</p> <p>Lieferländer wichtiger Produkte</p> <p>Fähigkeit zur Orientierung auf der Europakarte</p>	<p>Filme</p> <p>Kartenarbeit Atlanten</p> <p>Prospekte von Reiseveranstalter</p> <p>Videos</p> <p>Räume 2</p> <p>Berichte von Klassenkameraden</p> <p>Kochrezepte europäischer Länder</p> <p>Urlaubsprospekte</p> <p>Produkte aus den Ländern</p> <p>Obst – Gemüse - Holzprodukte</p>
8.2	Das Bild der Erde	<p>Fähigkeit zur Orientierung auf der Weltkarte</p> <p>Erdteile: Europa – Asien – Nord-Mittel-und Südamerika – Afrika – Australien – Antarktis</p> <p>Ozeane und Meere, Inselgruppen</p> <p>Eingliederung der Erde in das planetarische System</p>	<p>Räume 2</p> <p>Atlanten</p> <p>Filme und Videos</p> <p>Bilder von und aus dem Weltraum</p>

Lernstufe 9

Diese Lernstufe bietet dem Schüler drei Problemfelder an: Rohstoffliefernde Länder, Industriestaaten und Entwicklungsländer.

Ausgehend von der geographischen Situation der Zielgebiete können einfache Strukturierungen erarbeitet und komplexere Zusammenhänge erhellt werden. Die Schüler lernen, wo es Rohstoffe gibt und welche Bedeutung diese für das Leben eines jeden Einzelnen haben. An Beispielen wird belegt, wie unser Leben durch die ausreichende Versorgung mit Rohstoffen und deren Endprodukten entscheidend geprägt wird. Dabei sehen die Schüler, dass die ausreichende Versorgung mit allen wichtigen Rohstoffen durch eigene Vorkommen bzw. der stabile und auf Jahre gesicherte Import günstige Voraussetzungen für die Entstehung von Industrie, Wissen, Wirtschaft und Lebensstandard bilden.

Analog dazu wird am Beispiel eines Entwicklungslandes ein Bewusstsein für die Existenz der „Dritten Welt“, ihrer Konflikte und Probleme angebahnt. Soziale, geographische, wirtschaftliche, industrielle, ökologisch-ökonomische und kulturelle Zusammenhänge, Ursachen, Gründe und Folgen der Armut dieser Krisengebiete sollen aufgeschlüsselt werden wie die verschiedenen Ansätze und Möglichkeiten zur wirksamen Hilfe für diese Länder.

Es sollte versucht werden, auf dem Hintergrund der absehbaren Erschöpfung und Verknappung verschiedener Rohstoffe und der industriellen – zum Teil länderübergreifenden – Schadstoffbelastung unserer Umwelt ein Verantwortungsbewusstsein im Schüler aufzubauen für den sparsamen und umweltfreundlichen Umgang mit Rohstoffen und deren Fertigungsprodukten.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigefügt werden.

Lernstufe 9

	Inhalt	Kompetenz	Methode
9.1	Rohstoff liefernde Länder	<p>Einblicke in Lieferländer von Rohstoffen erhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erdöl aus dem Nahen Osten - Erdgas aus der Sowjetunion <p>(Orientierung auf der Karte/Globus Fördermethoden, Transportwege, Verarbeitung/Produkte)</p>	<p>Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Individuelle Literatur Stark in Gesellschaftslehre 2 Räume 4 (Buch und Arbeitsheft)</p>
9.2	Industriestaaten	<p>Einblicke in bedeutende Industriestaaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bundesrepublik Deutschland - USA - Russland - Japan - China/Indien (Neu) <p>(Allgemeine Informationen: wichtigsten Städte, Flüsse, Gebirge, Zugänge zu den Weltmeeren Transport- und Verkehrswege innerhalb dieser Länder, Handel, Bevölkerungsdichte, Rohstoffe, Produkte)</p>	<p>Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Referate Individuelle Literatur Stark in Gesellschaftslehre 2 Räume 4 (Buch und Arbeitsheft)</p>
9.3	Entwicklungsländer	<p>Kenntnisse eines Entwicklungslandes in Afrika (Ruanda)</p> <p>Einblicke in die Notwendigkeit und Möglichkeit der Entwicklungshilfe</p> <p>(Weitere Entwicklungsländer, Hungergürtel, geographische Lage, Klima, Bevölkerungsdichte Entwicklungshilfeorganisationen)</p>	<p>Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Individuelle Literatur Stark in Gesellschaftslehre 2 Räume 4 (Buch und Arbeitsheft)</p>

Lernstufe 10

Der Erdkundeunterricht soll die Schüler zum Verständnis raumbezogener und aktueller Fragen und Aufgaben hinführen und die befähigen, die Vorgänge in der Welt einzuordnen, zu verfolgen und sich mit ihnen auseinander zusetzen.

Ein Schwerpunkt ist die politische Gliederung der Erde unter besonderer Berücksichtigung Deutschlands. Hierbei wird auf Lerninhalte der Lernstufe 9 zurückgegriffen.

Die Verzahnung mit den Lehrinhalten des Geschichts- und Sozialkundeunterrichts soll darüber hinaus eine übergreifende Betrachtungsweise der vielschichtigen Probleme ermöglichen.

Neben den Lerninhalten sollte der Bereich der Länderkunde (Europa, Welt) ebenfalls wiederholt und geübt werden.

Hinweis zum Thema Literatur:

Die für diese Lernstufe genutzte individuelle Literatur, sollte in einer gesonderten Liste eingetragen werden und diesem Arbeitsplan beigefügt werden.

Lernstufe 10

	Thema	Lernziel	Hinweis
10.1	Orientierung auf der Weltkarte	Fähigkeiten, zur weltweiten Orientierung auf der Karte erlangen (Weltmächte, Wirtschaftsblöcke, Krisenherde)	Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung Individuelle Literatur Kartenarbeit: Weltmächte, Wirtschaftsblöcke und Krisenherde
10.2	Deutschland und die Wirtschaftsblöcke	Einblicke in wirtschaftliche Verflechtungen Deutschland gelangen - Innerhalb der EU (wirtschaftliche Zusammenarbeit der Länder) Überblick über bedeutende industrielle Wirtschaftsmächte - USA - Russland - Japan - China/Indien (Rohstofflieferanten, Industrieprodukte, Handelsbeziehungen, Transport- und Verkehrsweg) Einblicke in die Grenzen des Wirtschaftswachstums erhalten (Verfügbarkeit der Bodenschätze und Rohstoffe)	Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung Individuelle Literatur Kartenarbeit: Wirtschaftskarte Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung Individuelle Literatur Kartenarbeit: Wirtschaftskarte, politische Karte Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung Individuelle Literatur
10.3	Deutschland und die Welt	Einsicht in die Verpflichtung gegenüber ärmeren Ländern - Entwicklungsstand der armen Länder (Ausgewählte Länder aus der dritten Welt,	Kartenarbeit: politisch Karten Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung

	Thema	Lernziel	Hinweis
		<p>Rohstoffe, Produkte, Industrie, Import – Export) - Entwicklungshilfe (Formen und Möglichkeiten der Entwicklungshilfe)</p> <p>Einblicke in die wirtschaftlichen Verflechtungen Deutschlands mit Industriestaaten (import-/Exportabhängigkeit, Rohstoffabhängigkeit, Welthandel)</p>	<p>Individuelle Literatur</p> <p>Weltkarte, Globus, Atlas Internetrecherche Tageszeitung Individuelle Literatur Exkursionen zu großen Firmen (z.B. Wolf)</p>